

Protokoll vom Treffen der Arbeitsgruppe „gemeinsam landwirtschaften“ (gela)

12.4.2010, Wien 4, Tilgnerstraße, Forum Anthroposophie , ca. 18 bis 21.30 Uhr

Moderation: Stefan Pabst, Susanne Sureth-Steiger

Zusammenfassung: Lilli und Peter

Anwesende: Eva Haas, Petra Haas, Klaus Göttfert, Gerhard Gilli, Stephan Pabst, Stefan Beschorner, Petrica Stoica, Daniela Mader, Susanne Sureth-Steiger, Peter Laßnig, Lilli Henzl, Michael Skorepa, Dietmute Göttfert

Nach einer Einführungs- bzw. Vorstellungsrunde wurde zu einzelnen Themen diskutiert und danach in Kleingruppen gearbeitet.

Folgende Themen wurden besprochen:

- 1.) Grund und Boden für den Ochsenherz Gärtnerhof
- 2.) Folder „gela“, Entwurf von Susanne
- 3.) Betriebs-/Gesellschaftsformen für „gela“
- 4) Mitgliedschaft bei „gela“

1.) Grund und Boden, Bericht

Eva berichtet: am 14. 4. wird es ein Treffen mit Herrn Scharbauer vom Schottenstift geben. Es soll ausgelotet werden, ob Felder in der Nähe des Ochsenherz Gärtnerhof für eine langfristige Pacht oder einen Ankauf zur Verfügung stehen. Eva und Stefan Beschorner werden hingehen.

Peter berichtet: Konrad hatte angeboten, dass er eventuell 2 Ackerflächen bei Bockfließ zur Verfügung stellen könnte. Wir haben uns die Äcker mit Konrad angesehen. Die Böden sind sehr gut, aber Erreichbarkeit und Infrastruktur weniger. Konrad möchte bis zum Sommer Bescheid wissen, ob die Grundstücke für uns interessant sind. Weiters hat Peter mit einem Bauern aus Gänserndorf gesprochen, der 2 Äcker in der näheren Umgebung genannt hat, die für uns interessant sein könnten. Dem muss Peter noch nach gehen.

Stefan Beschorner berichtet: er hat Herrn Scharmitzer (Verpächter des jetzigen Pachtgrundes des Ochsenherz Gärtnerhof) kontaktiert. Er hat momentan für Gespräche keine Zeit und wird sich dann melden.

Petra berichtet: sie hat mit Herrn Holländer (Besitzer von Flächen in unmittelbarer Nähe zum Ochsenherz Gärtnerhof) telefoniert. Er zeigte sich zunächst ablehnend und war dann doch interessiert, als er hörte, dass hinter dem Projekt mehrere Personen stehen.

2.) Folder „gela“, Kleingruppe (Protokoll v. Eva)

Susanne hat die Ergebnisse der Folder- Konzeptgruppe zusammengefasst und überarbeitet.

Eigentlich wollte Susanne beim letzten Konzeptgruppentreffen dabei sein. Es war nicht damit zu rechnen, dass beim letzten Konzeptgruppentreffen am 22.03.2010 schon ein (aus der Sicht der Konzeptgruppenmitglieder) fertiges Konzept für den Folder erarbeitet

wird.

Daher kam es zu keinem weiteren Treffen und die Ergebnisse wurden zusammengefasst und an Susanne weitergeleitet.

Für Susanne gab es dann doch noch etliche Punkte, die ihrer Meinung nach so nicht in den Folder gehören:

Zum einen gibt es aus ihrer Sicht keine Zielgruppen - Bestimmung.

Die „Wer“ - Punkte aus der Zusammenfassung waren ihr zu schwammig.

Es soll 2 Folder geben:

Einen, der die coolen, lockeren, jungen, bewussten Kunden anspricht. In diese Gruppe fallen auch diese Menschen, denen der Tier- und Landschaftsschutz am Herzen liegt. In diesem Folder sollten die Menschen mit „Du“ angesprochen werden.

Einen zweiten, der die konservative Bevölkerungsgruppe anspricht. In diesem Folder sollten die Menschen mit „Sie“ angesprochen werden.

Zum besseren Verständnis wird an dieser Stelle die „Wer“ - Passage der Zusammenfassung eingefügt:

Wer soll angesprochen werden von der CSA Gärtnerhof Ochsenherz?

„Wir“ sind Menschen, denen eine vielfältige, regionale und saisonale Ernährung mit vitalem Gemüse ein Anliegen ist.

„Wir“ sind Menschen, die Anteil am Anbau unseres Gemüses nehmen wollen und wir bringen uns nach unseren Fähigkeiten und Möglichkeiten in die Herstellung ein.

„Wir“ sind Menschen, denen es Freude macht gemeinsam zu landwirtschaften.

Das war ein Diskussionspunkt, ob nicht auch eine „Wir“ Variante möglich ist, da „wir“ ja eine Gemeinschaft sind. Und das „wir“ das Gemeinschaftsgefühl fördert. Petra Und Stephan gaben zu bedenken, dass ein wertvoller Umgang mit dem „Du“ im Folder auch konservative Menschen nicht abschreckt. Petra nannte das Beispiel „GEA“. Der Newsletter und alle Aussendungen sind hauptsächlich im „Du“ verfasst. Allerdings nicht in dieser plumpen Art und Weise wie beispielsweise bei IKEA, sondern in einer ansprechenden, wertschätzenden Art.

Eva hat noch eingebracht, dass etwas spezifisches für die potentiellen „Landverkäufer“ in einem dritten Folder eingebracht werden sollte. Dieser Vorschlag wurde dann verworfen. Susanne hatte die Idee einer Beilage - speziell für den Landkauf.

Dann gibt es noch die Herausforderung, dass der Platz auf dem Folder naturgemäß limitiert ist. Es sollen ja auch noch Grafiken dazu kommen. Daher muss der Text eben dementsprechend sinnvoll gekürzt werden.

Text über Jungpflanzen und Saatgut sollte nicht vorkommen (dieser Bereich wurde nämlich von der Konzeptgruppe auch mit hinein genommen), da dies einem anderen wirtschaftlichen Zweig zuzuordnen ist.

Ansonsten wird die Materialsammlung weitgehend so verwendet, wie erarbeitet.

Über die definitive Variante wie der Folder in der Endfassung ausschauen wird, wird in einer eigenen Besprechung mit Susanne, Irmgard, Lilli und Peter entschieden. Susanne berichtet: das von ihr auf Grundlage der Konzeptgruppe und eigenen Recherchen ausgearbeitet Rohkonzept ist fertig, am 22. 4. wird es eine Korrekturbesprechung mit

Peter, Lilli, Irmgard und Eva geben.

3.) Betriebs-/Gesellschaftsformen für „gela“, Kleingruppe

Susanne berichtet: sie hat versucht Werner Mixan, einen Steuerberater, zu kontaktieren, aber keine Antwort erhalten.

Michael: im Haus Anthroposophie finden Arbeitsgruppentreffen von Rechtskundigen statt. Da könnte er unser Thema vorbringen. Stefan Sieber ist da der Ansprechpartner. Gerhard wird Kontakt mit Fritz Platzer aufnehmen.

4.) Mitgliedschaft bei „gela“, Kleingruppe

Es gibt als Vorbild eine Mitgliedervereinbarung vom Buschberghof. Die könnten wir für uns adaptieren. Die Wirtschaftsgemeinschaft am Buschberghof ist ohne rechtliche Struktur. In der verpflichtenden Jahresversammlung werden alle Vereinbarungen getroffen. Wir sollten Herrn Stränz kontaktieren, ob wir die Vereinbarung vom Buschberghof als Vorlage verwenden können. Gut wäre es ein Mitgliederprofil zu erstellen.

nächster AG Termin: 10.5.2010; 18.30 Uhr in Gänserndorf, Ort wird noch bekanntgegeben